

waawiindamaw. promise

Indigene Kunst und koloniale Verträge in Kanada

Die drei Anishinaabe-Künstler Barry Ace, Michael Belmore und Frank Shebageget beschäftigen sich mit kolonialen Verträgen und deren Folgen. Ihre Werke erzählen von indigenen Rechten, Reservaten, Ressourcen und Land.

Waawiindamaw bedeutet in der Sprache der Anishinaabe First Nations »versprechen«. Wann haben Sie das letzte Mal etwas versprochen oder einen Vertrag unterschrieben? Hatte Ihre Unterschrift Folgen für Generationen? Koloniale Verträge versprachen viel und hielten wenig. Sie legitimierten vor allem die Ansprüche kolonialer Mächte auf indigenes Land. Bis heute bilden sie die Grundlage des Verhältnisses zwischen indigenen Nationen und dem kanadischen Staat. Historische Verträge basierten auf verschiedenen Konzepten von »Land« und hatten verheerende Folgen für die indigene Bevölkerung. Denn für First Nations war Land ebenso wenig käuflich wie die Luft zum Atmen.

Programm April bis September 2022

Mit Artist Talks, Führungen, Workshops und Präsentationen widmet sich das NONAM, zusammen mit Künstler*innen und Expert*innen, Themen rund um koloniale Verträge und indigene Landrechte.

Vernissage

Fr. 8. April 2022, 18.30 Uhr

NONAM, Seefeldstr. 317, Zürich, Pavillon

waawiindamaw. promise

Ausstellungseröffnung mit Special Guest

Die indigene Regisseurin Alanis Obomsawin ist anlässlich der Vernissage von »waawiindamaw. promise« im NONAM zu Gast. Mit der Dokumentation »Trick or Treaty?« schrieb die Filmemacherin und Grande Dame des indigenen Films 2014 Geschichte. Es war der erste indigene Beitrag, der für das Masters-Programm des Toronto International Film Festival ausgewählt wurde. »Trick or Treaty?« wird im Rahmen der Sonderausstellung über koloniale Verträge gezeigt.

- Eintritt frei
- Veranstaltung auf Deutsch & Englisch (mit Simultanübersetzung)
- Keine Anmeldung erforderlich
- Gast: Alanis Obomsawin



Alanis Obomsawin

Abenaki

Alanis Obomsawin ist Mitglied der Abenaki-Nation und eine der bedeutendsten Filmemacherinnen Kanadas. Seit 1967 arbeitet sie als Regisseurin und Produzentin beim National Film Board of Canada. Bis 2021 produzierte sie 53 Filme. In ihrer 54-jährigen Karriere widmet sie sich dem Leben und den Anliegen der First Nations. Zwischen 2010 und 2019 produzierte sie einen sieben-teiligen Filmzyklus über die Rechte indigener Kinder und Nationen. Als Sängerin, Songwriterin, Künstlerin und Aktivistin tourte Obomsawin durch Kanada, die Vereinigten Staaten und Europa.

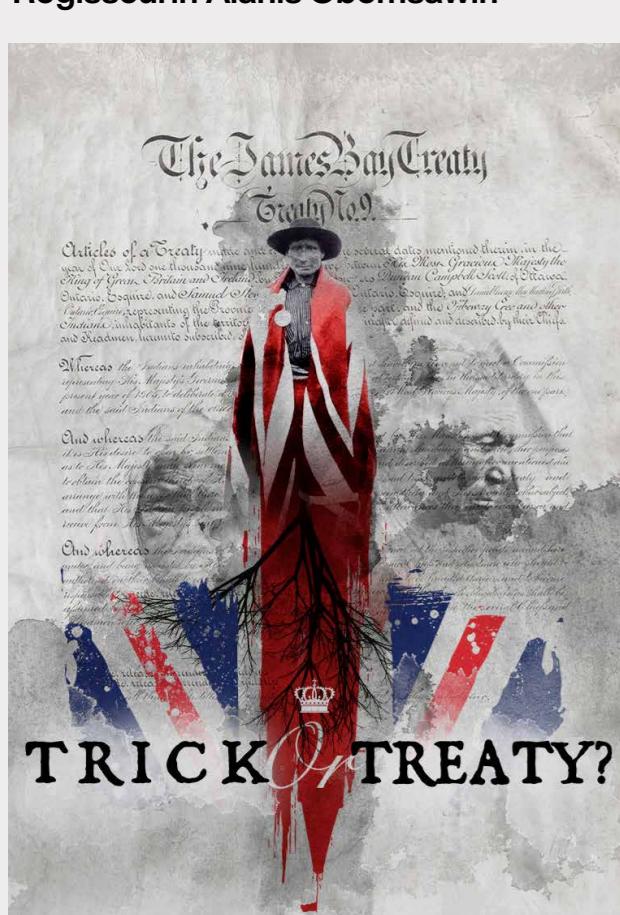
Film

Sa. 9. April 2022, 11–13 Uhr

Kino Andromeda, Neugasse 10, Zürich

Trick or Treaty?

Filmvorführung im Beisein der Regisseurin Alanis Obomsawin



Filmplakat von »Trick or Treaty?« 2014 © National Filmboard of Canada NFB

Der Dokumentarfilm »Trick or Treaty?« thematisiert am Beispiel von Treaty No. 9, der einen Grossteil des nördlichen Ontarios umfasst, die unterschiedlichen, oft widersprüchlichen Auslegungen historischer Verträge von First Nations auf der einen und der kanadischen Regierung auf der anderen Seite. »Trick or Treaty?« zeigt die jahrzehntelangen Be-mühungen und den gewaltfreien Widerstand der Cree mit dem Ziel, ihre Vertragsrechte geltend zu machen und ihr Land zu schützen.

Im Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr. 15.– Bezahlung im Kino Andromeda in bar oder per Twint, keine Kartenzahlung

Um Anmeldung wird gebeten

Ticketreservierung auf www.eventfrog.ch

Begrüßung: Heidrun Löb, Direktorin NONAM

Moderation: Helena Nyberg, Menschenrechtsexpertin, Incomindios

Der Anschluss an das Filmscreening findet ein Q&A mit der Regisseurin Alanis Obomsawin statt.

- Sprache: Englisch (Film ohne Untertitel)
- Kosten: Fr.



Stadt Zürich
Nordamerika Native Museum

waawiindamaw. promise



Barry Ace
Michael Belmore
Frank Shebageget

Indigene Kunst
und koloniale Verträge
in Kanada

Ausstellung 9. April
bis 18. September 2022